



Stadt Blaustein
Alb-Donau-Kreis
Beratungsvorlage

Beratungsgremium:

Gemeinderat

Sitzung am

05.07.2016

Vorlagen Nr.

61/2016

öffentlich
 nicht-öffentlich

Amt:

Haupt- und Personalamt

Beratungsgegenstand:

Steinzeitpark Blaustein
Vorstellung der Planung für den Förderantrag

Beschlussantrag:

1. Zustimmung zu der Gesamtplanung des Steinzeitparks Blaustein
2. Zustimmung zur Einreichung des Bauvorhabens „Eingangsgebäude“ beim Landratsamt
3. Zustimmung zur Kostenplanung der nächsten vier Jahre als Grundlage für den Tourismusförderantrag
4. Zustimmung zur Gesamtkosten- und Zeitplanung

Thomas Kayser
Bürgermeister

I. Bisherige Beratungs- und Beschlusslage

Gremium	Datum	Beratungsergebnis/Beschluss
GR	22.09.2015	Förderantrag Steinzeitpark Blaustein im Rahmen des Tourismusförderprogramms
GR	17.11.2015	Rücknahme des Förderantrags Steinzeitpark Blaustein im Rahmen des Tourismusförderprogramms

II. Sachvortrag

Im Rahmen der Antragstellung zum Tourismusförderantrag wurde bereits die gesamte Planung des Steinzeitparks Blaustein vorgestellt und grundsätzlich vorbehaltlich vorhandener Haushaltsmittel genehmigt. Aufgrund der Rücknahme des Förderantrags in der GR-Sitzung am 17.11.2015 wurde der Steinzeitpark nochmals überplant.

Dabei wurde nun ein Freigelände außerhalb des eigentlichen Steinzeitparks berücksichtigt, dass jederzeit begeh- und nutzbar für alle Blausteiner und andere Wanderer, Touristen oder Ruhesuchenden ist. Die genaue Lage, sowie die neue Wegeführung mit nur einer Brücke und dem eingezäunten Parkbereich auf einer Seite des Blaukanals kann dem beigefügten Lageplan (Anlage 1) entnommen werden.

Des Weiteren wird in der Anlage 2 das Eingangsgebäude sowie die Überdachung für den Nachbau eines Steinzeithauses abgebildet. In dem Eingangsbereich sind ein Ausstellungsbereich, ein Kassenraum, ein Café sowie ein Sanitärbereich und ein Abstellraum vorgesehen. Die Gestaltung des Ausstellungsraums wird im Rahmen pädagogischen Konzepts entwickelt. Anregungen dazu wurden u.a. in der großen Landesausstellung Baden-Württemberg zu dem UNESCO Welterbe „Prähistorische Pfahlbauten um die Alpen“ gesammelt.

Das Eingangsgebäude wird in der Sitzung von Herrn Ludwig detailliert vorgestellt.

Für die Antragstellung des Tourismusförderantrages muss eine Kostenplanung für 4 Jahre vorgelegt werden. Da es bei dem Förderantrag insbesondere um touristische Aspekte geht, wird ein Antrag auf Zuschuss für die Brücke, die den Touristen vom Donauradweg zum Eingangsbereich über den Blaukanal führt, das Eingangsgebäude sowie die Überdachung für den Nachbau eingereicht. Die zur Realisierung dieser Maßnahmen erforderlichen Mittel sind in der Anlage 3 dargestellt. Diese sind Bestandteil des Tourismusförderantrags und wurden aufgrund der Haushaltslage im Vergleich zu der ersten Einreichung stark reduziert. Der Förderantrag selbst samt Anlagen wird dem Gemeinderat in der Sitzung am 26.07.2016 zur Genehmigung vorgelegt.

Darüber hinaus werden in der Anlage 4 der für die Realisierung des Gesamtprojekts angedachte Zeitraum und die dafür erforderlichen Kosten abgebildet.


Es beantragt, Folgendes zu beschließen:

1. Zustimmung zu der Gesamt-Planung des Steinzeitparks Blaustein

2. Zustimmung zur Einreichung des Bauvorhabens „Eingangsgebäude Steinzeitpark Blaustein“ beim Landratsamt
3. Zustimmung zur Kostenplanung der nächsten vier Jahre als Grundlage für den Tourismusförderantrag
4. Zustimmung zur Gesamtkosten- und Zeitplanung

Externe Fachleute:

- Dipl.-Bauingenieur Eberhard Ludwig
- Garten- und Landschaftsarchitekt Edmund Spengler



.....

Anke Jaeger
Haupt- und Personalamtsleitung

Beteiligte Ämter:

Josef Engel
Kämmerer



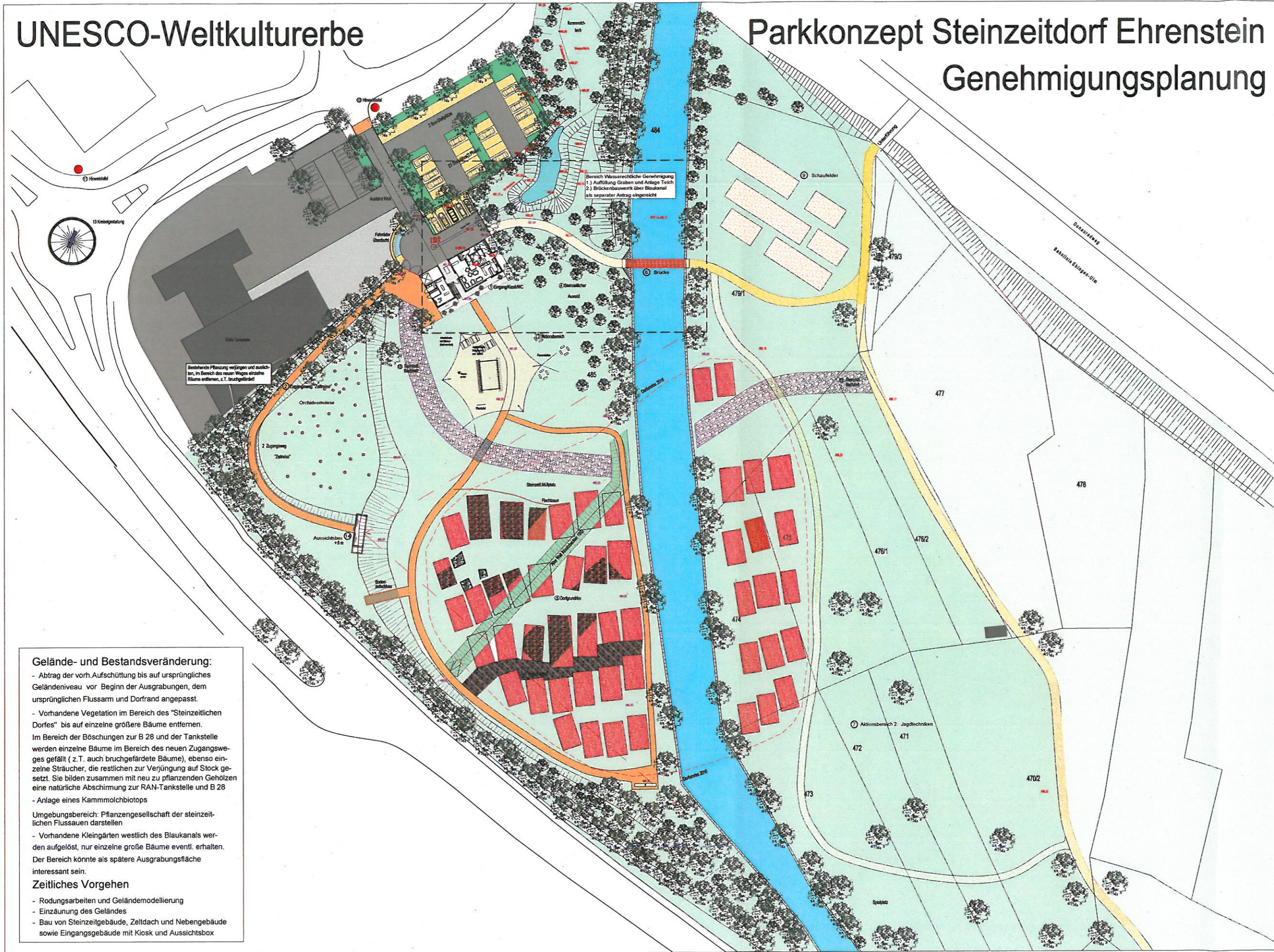
Joachim Müller
Bauamtsleiter

Anlagen

- Anlage 1: Gesamtübersicht des Parkgeländes
- Anlage 2: Grundriss Eingangsgebäude und Nachbauüberdachung
- Anlage 3: Kostenübersicht für den Tourismusförderantrag
- Anlage 4: Gesamtkosten- und Zeitübersicht

UNESCO-Weltkulturerbe

Parkkonzept Steinzeitdorf Ehrenstein Genehmigungsplanung



Erläuterungen

- 1 Eingang/Kiosk/WC
Hauptzugang mit Kasse, Kiosk, WC
Vorplatz und innerer Platzbereich
- 2 Zugangsweg "Zeitreise"
Von der Neuzeit in die Steinzeit:
Darstellung der Entwicklung bei Menschen,
Tieren, Pflanzen, Werkzeugen, Technik usw.
mit Schautafeln entlang des Weges
- 3 Aktionsbereich 1: Themenplätze
Forschen-Entdecken-Nachleben
Nachbau eines Steinzeit-Gebäude
Themenplätze an Feuerstellen wie
- Steinzeitmehrmühle
- Werkzeugherstellung/-handhabung
- Sonderthema Steinscheibenherstellung
Schüler-Kunst-Aktionen usw.
- 4 Steinzeitlicher Auwald
Vorhandene Vegetation als Schauobjekt
für einen der Steinzeit ähnlichen Auwald
- 5 Dorfgrundriss
Darstellung Flächenumrisse aus Rinden-
schrot o. wassergeb. Belag in Kortenstahlrahmen
- 6 Brücke
als zweiter Zugang vom Auwiesenbereich her
- 7 Aktionsbereich 2: Jagdtechniken
Bereich für Vorführung und Nachahmung von
Umgang mit Bogen, Speer und Schleuder u.ä.
- 8 Schaufelder
Anbau von steinzeitlichen Getreidesorten
und Nutzpflanzen
- 9 Hinweistafel
Verkehrsschild mit Richtungsweiser zum
Haupteingang und Parkplatz
- 10 Kreisgelgestaltung
Wandscheibe blau mit Präsentation von
diversen Scheibenfundstücken
- 11 Hinweistafel
Verkehrsschild mit Richtungsweiser zum
Haupteingang und Parkplatz
- 12 Aussichtsbox
Blickfang und Aussichtspunkt mit Infos der
Ausgrabungen, guter Überblick auf das Dorf-
gelände und die Ausgrabungsbereiche
- 13 Steinzeitliches Flussbett
Darstellung mit Kiesflächen eingefasst mit
Kortenstahl-Bändern, Kiesfläche 30 cm tiefer

Gelände- und Bestandsveränderung:

- Abtrag der vorh. Aufschüttung bis auf ursprüngliches Geländeneiveau vor Beginn der Ausgrabungen, dem ursprünglichen Flussam und Dorfrand angepasst.
- Vorhandene Vegetation im Bereich des "Steinzeitlichen Dorfes" bis auf einzelne größere Bäume entfernen.
- Im Bereich der Böschungen zur B 28 und der Tankstelle werden einzelne Bäume im Bereich des neuen Zugangsweges gefällt (z.T. auch bruchgefährdete Bäume), ebenso einzelne Sträucher, die restlichen zur Verjüngung auf Stock gesetzt. Sie bilden zusammen mit neu zu pflanzenden Gehölzen eine natürliche Abschirmung zur RAN-Tankstelle und B 28
- Anlage eines Kammmolchbiotops

Umgebungsbereich: Pflanzengesellschaft der steinzeitlichen Flussauen darstellen

- Vorhandene Kleingärten westlich des Blaukanals werden aufgelöst, nur einzelne große Bäume eventl. erhalten.
- Der Bereich könnte als spätere Ausgrabungsfläche interessant sein.

Zeitliches Vorgehen

- Rodungsarbeiten und Geländemodellierung
- Einzäunung des Geländes
- Bau von Steinzeitgebäude, Zeltdach und Nebengebäude sowie Eingangsgebäude mit Kiosk und Aussichtsbox

Projekt Steinzeitdorf Ehrenstein	
Bauherr Gemeinde Blaustein Blaustein 2 81134 Blaustein	T: 07146 802 400 F: 07146 802 444
Planer edmund spengler Ingenieur- und Landschaftsarchitekt Kornelstraße 17 81134 Blaustein	T: 07146 477 780 F: 07146 477 790 e-mail: ed@ed-spengler.de www.ed-spengler.de
planer gmbh stern-ludwig architekten + ingenieure amanger straße 1 81134 Blaustein	T: 07146 833 81-0 F: 07146 833 81-49 info@planer-ludwig.de www.planer-ludwig.de
Planungsphase: Genehmigungsplanung	
Darstellung: Lageplan Endausbau Freiflächen	
Maßstab: 1 : 300	
Projekt Nr.: 515	Gezeichnet: ES
Plan Nr.: 05	Index: Datum: Datum: 19.04.2015
Projekt:	Unterschrift: Bauplan:

Steinzeitdorf Ehrenstein, UNESCO-Welterbe
 Stadt Blaustein, Ulmer Straße B28, Kurt-Mühlen-Straße
 Vorhabenplan von 2017 bis 2020

	Planungen (4 Jahresplan)	geschätzte Kosten in € / brutto	Jahreszuschuss in € / brutto
1. Jahr	2017		
	Tiefbau und vorbereitende Erdarbeiten	30.000,00 €	
	1 Brücke über Blau - Weganlage zum Haupteingang	75.000,00 €	
	Erschließung Eingangsgebäude Wasser, Strom, Abwasser	30.000,00 €	
	Gründung mit Bodenplatte, Eingangsgebäude	35.000,00 €	
	Baunebenkosten, Honorare	30.000,00 €	
	Summe Kosten / Zuschüsse 2017	200.000,00 €	200.000,00 €
2. Jahr	2018		
	Eingangsgebäude Rohling	180.000,00 €	
	Baunebenkosten, Honorare	20.000,00 €	
	Summe Kosten / Zuschüsse 2018	200.000,00 €	200.000,00 €
3. Jahr	2019		
	Fertigstellung Eingangsgebäude	150.000,00 €	
	Zaun Beginn Eingangsbereich	35.000,00 €	
	Baunebenkosten, Honorare	15.000,00 €	
	Summe Kosten / Zuschüsse 2019	200.000,00 €	200.000,00 €
4. Jahr	2020		
	Fertigstellung Gebäude	80.000,00 €	
	Ausstattung, Möblierung	30.000,00 €	
	Gelände Außenanlagen Umgriff Eingangsbereich	30.000,00 €	
	Zaun Fertigstellung	15.000,00 €	
	Fundamente für Zeltüberdachung	35.000,00 €	
	Baunebenkosten, Honorare	10.000,00 €	
	Summe Kosten / Zuschüsse 2020	200.000,00 €	200.000,00 €
	Zusatzoption für 4. Jahr 2020		
	Zeltüberdachung mit Grundkonstruktion	215.000,00 €	
	Fertigstellung Gelände Außenanlagen Umgriff Eingangsbereich	25.000,00 €	
	Ausstattung, Möblierung	25.000,00 €	
	Baunebenkosten, Honorare	25.000,00 €	
	Summe Kosten Zusatzoption 2020	290.000,00 €	290.000,00 €

**Steinzeitdorf Ehrenstein, UNESCO-Welterbe
Stadt Blaustein, Ulmer Straße B28, Kurt-Mühlen-Straße
Vorhabenplan von 2017 bis 2024**

1. Landschaftsbau

Rohplanum und Erdarbeiten	140.000,00 €
Entwässerungsarbeiten	15.000,00 €
Wegebau einschließlich Unterbau	100.000,00 €
Grünflächen	18.000,00 €
Zaunanlage	42.000,00 €
Darstellung der Gebäudegrundrisse der Fundstelle	62.000,00 €
Brückenbau	75.000,00 €
Informationssysteme	50.000,00 €
Außenanlagen Eingangsbereich, Parkplatz, Terrassen	50.000,00 €
Landschaftsbau	552.000,00 €

2. Hochbauten

Container mit Dachkonstruktion	10.000,00 €
Zeltüberdachung	210.000,00 €
Ausstattung Möblierung	45.000,00 €
Nachbau Steinzeithaus durch Verein (Eigenleistung)	- €
Aussichtspunkt	50.000,00 €
Eingangsgebäude	400.000,00 €
Hochbauten	715.000,00 €

3. Sonstiges und Honorare

Baugrundgutachten	4.000,00 €
Baunebenkosten (Honorare, Gebühren) 2017 bis 2024	155.000,00 €
Sonstiges Honorare	159.000,00 €

Zusammenstellung

Landschaftsbau	552.000,00 €
Hochbauten	715.000,00 €
Sonstiges und Honorare	159.000,00 €
Summe netto	1.426.000,00 €
Mehrwertsteuer 19%	270.940,00 €
Gesamtsumme	brutto 1.696.940,00 €